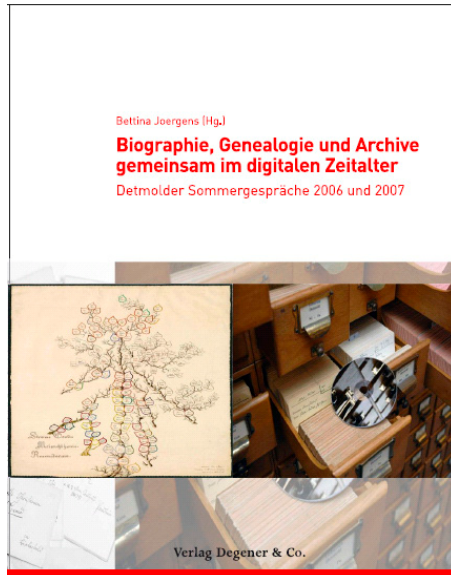


Pressemitteilung

Fr. Dr. Bettina Joergens vom Landesarchiv NRW lädt Sie im Anschluss an die Pressekonferenz des 61. Deutschen Genealogentages zu einer Buchvorstellung ein:



Biographie, Genealogie und Archive gemeinsam im digitalen Zeitalter **Detmolder Sommergespräche 2006 und 2007, hrsg. von Bettina Joergens** **(Veröffentlichungen des Landesarchivs Nordrhein-Westfalen)**

272 S., s/w Abb., Broschur, 2009
Euro 24,90, ISBN: 978-3-7686-3085-6

„Biographie, Genealogie und Archive im digitalen Zeitalter“ ist das Thema des bereits zweiten Tagungsbandes der Detmolder Sommergespräche. Die Beiträge nähern sich aus unterschiedlichen Perspektiven Fragen der Biographie, Genealogie und Alltagsgeschichte, der Zusammenarbeit von Familienforschern und Archiven sowie der Möglichkeiten und Risiken der Computergenealogie. Der Band spiegelt die für die Sommergespräche typische Mischung von Archiv, Geschichtswissenschaft, Familienforschung und Behörde und bietet vielfältige Anregungen für die praktische Arbeit.

Inhaltsübersicht:

- Vorwort (*Jutta Prieur-Pohl*) S. 7
- Biographie, Genealogie und Archive gemeinsam im digitalen Zeitalter. Die Detmolder Sommergespräche als Diskussionsforum – eine Einleitung. (*Bettina Joergens*) S. 9

1. Genealogie, Biographie, Alltagsgeschichte: Perspektiven und Probleme der Quellenforschung

- Die Ungleichzeitigkeit von Systembruch und persönlicher Neuorientierung. Einige Anmerkungen zur *Oral History* nach Nationalsozialismus und dem Zusammenbruch der Sowjetunion (*Alexander von Plato*). S. 23
- „Oma“ als Quelle – Frauen in Lippe suchen ihre Geschichte (*Ingrid Schäfer*). S. 45

- Vorsicht Quelle! Über den Umgang mit biographischen Quellen (*Jutta Prieur-Pohl*). S. 63
- „Aus Menschen werden Briefe“ – aus Briefen werden Biographien. Die Korrespondenz einer jüdischen Familie zwischen Verfolgung und Emigration 1933 – 1947 (*Oliver Doetzer*). S. 79
- „Biographie“ eines eigenbehörigen Bauern aus der Grafschaft Rietberg (*Wilhelm Krüggeler*). S. 99
- Familienforscher und Amtsgerichtsbestände am Beispiel des Landesarchivs NRW Abteilung Ostwestfalen-Lippe (*Ulrike Hammes und Lars Lüking*). S. 121
- Familie, Zeit und Ordnung. Genealogie historisch betrachtet (*Bettina Joergens*). S. 135
- Genealogie als Beitrag zur Erinnerungskultur (*Hermann Metzke*). S. 173

2. Archive, Forschung und (Computer-)Genealogie: Perspektiven für neue Kooperationen

- Genealogieprogramme und Verkartungsprojekte. Ein systematischer Überblick (*Günter Junkers*). S. 187
- Überlieferungsbildung und genealogische Sammlungen (*Hermann Niebuhr*). S. 197
- Digitaler Stammbaum – für die Ewigkeit? Technische Aspekte der Langzeitarchivierung (*Wolfgang Kahnert*). S. 213
- *Open Access* oder „Turning Archival Databases into Goldmines“? Überlegungen zu einem Kirchenbuchportal der deutschen Kirchenarchive im europäischen Kontext (*Bettina Wischhöfer*). S. 221
- Das Projekt Genlias in den Niederlanden (*Jacques van Rensch*). S. 229
- Kreative Mitarbeiterbeschaffung im Landeskirchlichen Archiv Kassel – Das Modell Friendraising (*Bettina Wischhöfer*). S. 235
- Das Staatsarchiv Bremen und die Gesellschaft für Familienforschung Bremen – Entwicklung und Grundlagen einer Kooperation (*Konrad Elmshäuser und Rudolf Voss*). S. 245
- Ehrenamtliche im Archiv – Denkanstöße aus der Praxis (*Astrid Küntzel und Yvonne Leiverkus*). S. 261
- Verzeichnis der Autorinnen und Autoren. S. 267

Bestellwünsche bitte an:

Verlag Degener & Co.

Inhaber: Manfred Dreiss

Am Brühl 9

D-91610 Insingen (bei Rothenburg o.d. Tauber)

Tel.: 0 98 69 - 97 82 28 - 0

Fax: 0 98 69 - 97 82 28 - 9

E-Mail: degener@degener-verlag.de

Homepage: www.degener-verlag.de